Zeitschrift: Die Vorkämpferin : verficht die Interessen der arbeitenden Frauen
Herausgeber: Frauenkommission der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz
Band: 5 (1910)
Heft: 12

Rubrik: Vereinschronik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auch der Metallarbeiterverband beschäftigt sich bereits mit der Frage intensiverer Arbeiterinnenorganisation und wird dessen Zentralkomitee im Laufe des Monats Dezember in Verbindung mit dem Arbeiterinnensekretariat die ersten Schritte vorbereiten.

Die von der Sekretärin bereits schon im Oktober begonnene Agitationsturnee im Lederarbeiterverband brachte, wie zu erwarten stand, bis jetzt nur bescheidene Erfolge. Nur mit Flugblättern allein sind die arbeitenden Frauen nicht in die Versammlungen zu bringen. Hier wird, wie in den anderen Verbänden, mit rege zu betreibender Hausagitation eingesetzt werden und die hierzu benötigten Kräfte werden in den eigenen Reihen der Frauen herangebildet werden müssen.

Wie in den Gewerkschaftsverbänden, so wird auch im Arbeiterinnenverband, der für die Zukunft berufen ist, der politischen Frauenbewegung Richtung und Ziel zu geben, ein sicheres Fortschreiten nur mit Hilfe der Genossen möglich sein. Die Leitung der Organisationen ist heute noch viel zu schwach und ermangelt der erforderlichen Initiative. Erst die aktive praktische gemeinsame Arbeit mit den Genossen wird auch hier zu namhaften Erfolgen führen.

Schweizerischer Arbeiterinnenverband.

Sozialdemokratischer Arbeiterinnenverein Zürich. Jubiläumsfeier. Die vorletzten Sonntag im „Velodrom" abgehaltene 25jährige Jubiläumsfeier war gut besucht. Die Festkommission hatte das Programm gut vorbereitet und dessen Abwicklung nahm in allen Teilen einen befriedigenden Verlauf. Genossin Frau Conzett begrüßte die anwesenden Gäste, Delegationen des Zentralvorstandes und anderer Sektionen, verlas eine Gratulation von der langjährigen Präsidentin, Frau Bießer-Villinger, Schwanden, und zeichnete in ihrer Festrede die Entstehung und Entwicklung des Arbeiterinnenvereins. Sie fand mit ihren Ausführungen reichen Beifall. Der Erfolg war, daß sich einige Frauen zur Mitgliedschaft im Arbeiterinnenverein anmeldeten. Die Aufführung der Theaterstücke und Pantomimen waren gut gelungen. Auch dem Radfahrerverein „Solidarität" darf für seinen hübschen Reigen ein Kränzlein gewunden werden. Allen Mitwirkenden sei an dieser Stelle der beste Dank gezollt.

Arbeiterinnenverein Winterthur. Allen unseren Mitgliedern rufen wir in Erinnerung, daß nächsten Samstag, den 10. Dezember, in der „Helvetia" Winterthur der Unterhaltungsabend unseres Vereins in Gemeinschaft mit dem Textilarbeiter- und -Arbeiterinnenverein stattfindet. Unseren jahraus jahrein geplagten Proletarierfrauen wird es bei dieser Gelegenheit vergönnt sein, ein paar fröhliche Stunden an der Seite ihrer Männer zu verleben. Der Abend gewinnt noch ganz besonders an Bedeutung durch die Mitwirkung des Genossen Nationalrat Eugster, des appenzellischen Weberpfarrers, der es vorzüglich versteht, die Herzen seiner Zuhörer zu begeistern für die hohen Ideale einer schöneren, glücklicheren Zeit, die einst unseren Kindern in der Zukunft erblühen wird.

Vereinschronik.

Sozialdemokratischer Arbeiterinnenverein Zürich. Versammlung Dienstag den 6. Dezember 1910, abends punkt 8¼ Uhr, in der „Sonne", Hohlstraße. Vortrag von Genosse Platten über Frauenstimmrecht. Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwartet Der Vorstand.

NB. Zugleich werden an dieser Versammlung Kinderanmeldungen für die Weihnachtsbescherung entgegen genommen. Das Mitgliedsbuch ist mitzubringen.

Arbeiterinnenverein Winterthur. Nächsten Montag, 5. Dezember, abends 9 Uhr, findet in der Aula des St. Georgenschulhauses ein Vortrag über „Frauenstimmrecht" von Genossin Dr. Brüstlein aus Zürich statt. Wir erwarten von unseren Mitgliedern, daß sie zahlreich einrücken und womöglich noch weitere unserem Verein bisher fernstehende Proletarierfrauen mitbringen werden.

Der Vorstand.

Infolge größerer Störungen im Betriebe unserer Druckerei erlitt die Herausgabe der „Vorkämpferin" eine unliebsame Verspätung. Wir bitten hiemit die werten Abonnenten um Entschuldigung.

Die Druckerei.

Gemeinsame Abendunterhaltung

des

Arbeiterinnenvereins Winterthur

und der

Textilarbeitergewerkschaft Winterthur

Samstag den 10. Dezember

abends 8 Uhr, in den Sälen der „Helvetia".

Gesangsvorträge des Frauenchors „Helvetia"
Zwei Theaterstücke — Festrede von Nat.-Rat Eugster aus St. Gallen — Komische Jongleurszenen
Tanzunterhaltung.

Kassaöffnung halb 8 Uhr — Eintrittspreis 50 Cts.

Freundlichst laden ein **Die beiden Vorstände.**

Zu Geschenkzwecken

empfehlen wir

Fischer-Dinkelmann, Die Frau als Hausärztin Fr. 23.—
Ich kann kochen, (Handbuch der gesamten Kochkunst) „ 4.—
Ich kann schneidern, (Handbuch der prakt. Schneiderei) „ 4.—
S. Müller, Das fleißige Hausmütterchen. (Mitgabe in das praktische Leben für erwachsene Töchter) „ 8.—

Modejournale und Zeitschriften aller Art auf Wunsch zur Einsicht.

Buchhandlg. d. Schweiz. Grütlivereins Zürich.
Obere Kirchgasse 17.